

# Versicherung für landwirtschaftliche Betriebe

Zusätzliches vorvertragliches Informationsblatt für Sachversicherungsprodukte  
(DIP aggiuntivo Danni)

TIROLER VERSICHERUNG V.a.G.

Produkt: Für'n Landwirt

TLI17, Fassung 01/2019



Dieses zusätzliche Informationsblatt für Sachversicherungsprodukte ist vom 01.01.2019 und stellt die aktuelle Version dar.

Das vorliegende Dokument enthält zusätzliche und ergänzende Informationen zum vorvertraglichen Informationsblatt für die Sachversicherungen (DIP Danni), um dem potenziellen Versicherungsnehmer die Produkteigenschaften, die vertraglichen Verpflichtungen und die Vermögenssituation des Unternehmens verständlich und detailliert darzustellen.

Vor der Unterzeichnung des Versicherungsangebotes/Versicherungsvertrages die Versicherungsbedingungen bitte genau durchlesen.

TIROLER VERSICHERUNG V.a.G.

Unternehmenssitz in Österreich: Wilhelm-Greil-Straße 10, 6020 Innsbruck

Anschrift der Landesdirektion Südtirol: Schlachthofstraße 30, 39100 Bozen

Telefon: 0039-0471-052600; Internetseite: [www.tiroler.it](http://www.tiroler.it); E-Mail: [suedtirol@tiroler.it](mailto:suedtirol@tiroler.it); PEC-Mail: [tiroler@legalmail.it](mailto:tiroler@legalmail.it).

Die TIROLER VERSICHERUNG V.a.G. mit Landesdirektion in Italien ist im Handelsregister Bozen mit der Nummer 182399 eingetragen.

Die TIROLER VERSICHERUNG V.a.G. ist im österreichischen Firmenbuch unter der Nummer 32927Y eingetragen und zur Ausübung der Versicherungstätigkeit durch die zuständige österreichische Versicherungsaufsicht FMA (Finanzmarktaufsicht) befugt.

Die Landesdirektion Südtirol ist zur Ausübung des gegenständlichen Sachversicherungsgeschäftes gemäß Mitteilung der FMA vom 10. April 1996 sowie Genehmigung der italienischen Versicherungsaufsicht IVASS vom 12. Oktober 2005 berechtigt und mit Nr. I.00058 im Firmenregister der IVASS eingetragen.

Die TIROLER VERSICHERUNG V.a.G. betreibt die Versicherungstätigkeit in Italien im Rahmen der Niederlassungsfreiheit.

Die TIROLER VERSICHERUNG V.a.G. unterliegt sowohl der italienischen Versicherungsaufsicht IVASS als auch der österreichischen Versicherungsaufsicht FMA.

## Informationen über die Vermögenslage des Unternehmens

Die folgenden Daten beziehen sich an der letzten genehmigten Bilanz (2017)

- **Nettovermögen (SII, S.023.01 R0290):** EUR 208.518.000,-
  - **Gründungsstock (SII, S.023.01 R0040):** EUR 36.000,-
  - **Gewinnrücklagen (UGB):** EUR 71.270.000,-
  - **Vermögenslage und Solvabilität des Unternehmens (SFCR):** Sie können die entsprechenden Informationen auf unserer Internetseite <https://www.tiroler-versicherung.at/Service/Downloads/Unternehmensbroschueren> einsehen
  - **Solvenzkapital (Solvency Capital Requirement):** EUR 85.454.000,-
  - **Mindestkapitalanforderungen (Minimum Capital Requirement):** EUR 21.364.000,-
- SCR Ratio:** 244,0%

Auf den abzuschließenden Versicherungsvertrag findet das italienische Recht Anwendung.



## Was ist versichert?

Der Versicherungsnehmer kann die gewünschten Leistungen innerhalb der folgenden Abschnitte wählen:

- **Feuer- und Zusatzversicherungen (sofern vereinbart)**  
Es besteht Versicherungsschutz für Schäden an den versicherten Sachen durch Feuer, Leitungswasser, Sturm, Glasbruch und Außergewöhnliche Naturereignisse.
- **Einbruch-Diebstahlversicherung für den Wohnbereich und Einbruch-Diebstahlversicherung für die Landwirtschaft (sofern vereinbart)**  
Es besteht Versicherungsschutz für Schäden an den versicherten Sachen durch Einbruch-Diebstahl.
- **Landwirtschaftliche Betriebshaftpflichtversicherung (sofern vereinbart)**  
Die Versicherung gilt für Schadenersatzverpflichtungen des Versicherungsnehmers im Zusammenhang mit der Durchführung der landwirtschaftlichen Tätigkeit.
- **Haus- und Grundbesitzerhaftpflicht (sofern vereinbart)**  
Die Versicherung gilt für Schadenersatzverpflichtungen des Eigentümers und Innehabers von landwirtschaftlich genutzten Grundstücken und Gebäuden, sowie Wohngebäuden oder Räumlichkeiten und den darauf befindlichen Einrichtungen
- **Privathaftpflichtversicherung (sofern vereinbart)**  
Die Versicherung gilt für Schadenersatzverpflichtungen des Versicherungsnehmers sind als Privatperson, aus den Gefahren des täglichen Lebens, mit Ausnahme der Gefahr einer betrieblichen, beruflichen oder gewerbsmäßigen Tätigkeit. Die Versicherung erstreckt sich auch auf gleichartige Schadenersatzverpflichtungen sämtlicher Personen, die auf demselben Familienbogen (certificato di stato di famiglia) wie der Versicherungsnehmer eingetragen sind.
- **Kühlgutversicherung (sofern vereinbart)**  
Es besteht Versicherungsschutz für Schäden an den versicherten Waren, sofern sie in Tiefkühlanlagen oder Kühlhäusern eingelagert sind, die sich auf dem Versicherungsort befinden.

Die vereinbarten Leistungen sind bei jedem Schadenfall mit den vereinbarten Versicherungssummen oder den vereinbarten Höchstbeträgen begrenzt.

Die Versicherungssummen und die Prämie können sich jährlich (bei Hauptfälligkeit) erhöhen oder vermindern, sofern der Versicherungsnehmer die Vereinbarung der Wertanpassung gemäß ISTAT-Verbraucherpreise für Arbeiter- und Angestelltenfamilien (FOI) in der Polizza getroffen hat.

### Feuerversicherung

**Die nachfolgenden Leistungen gelten nur, sofern sie im Versicherungsantrag und in der Versicherungspolizza vereinbart sind.**

Versichert sind Schäden an den versicherten Sachen durch:

- Feuer
  - o Brand, Brandstiftung durch Dritte
  - o Blitzschlag
  - o Explosion
  - o Absturz und Anprall von bemannten oder unbemannten Flugkörpern
  - o Implosion
  - o Absturz von Personen- und Lastenaufzügen
  - o Soziopolitische Ereignisse (Innere Unruhen, Böswillige Beschädigung, Vandalismus, Sabotage, Terror, Streik, Aussperrung)
  - o Kaminbrand, sowie Schäden an Trocknungs- und Erhitzungsanlagen einschließlich deren Inhalt
  - o Schäden durch Schalwellen
  - o Austritt von Rauch, Gas und Dämpfen aus der Heizungsanlage
  - o Schäden durch unbekannte Kraftfahrzeuge an versicherten Gebäuden, an Fluren und Kulturen sowie an der den zum Gebäude gehörenden Einfriedungen (Höchstentschädigung EUR 10.000 pro Versicherungsfall)
  - o Schäden durch Bersten
  - o Absturz und Blitzschlag mit Todesfolge bei den versicherten Tieren
  - o Schadenminderungskosten
  - o Sachverständigenkosten (10% des Schadens, maximal EUR 5.000)
  - o Mietausfall für Wohngebäude (Maximal 6 Monate)
  - o Außenversicherung (bis 10% der Inhaltsversicherungssumme)
- Elektrische und elektronische Ereignisse (bis EUR 10.000)
- Nebenkosten (Feuerlöschkosten, Bewegungs- und Schutzkosten, Abbruch- und Aufräumkosten, Entsorgungskosten). Sofern nichts anderes vereinbart ist, 10% der Versicherungssumme für Gebäude und Einrichtung

<b>Welche Zusatzdeckungen kann ich versichern?</b>	
<b>SOFERN DIE GEFAHR FEUER VERSICHERT IST, KÖNNEN FOLGENDE LEISTUNGEN GEGEN EINE MEHRPRÄMIE MITVERSICHERT WERDEN</b>	
<b>Elektrische und elektronische Ereignisse</b>	Schäden durch Auswirkungen des elektrischen Stromes und des indirekten Blitzschlages. In Erweiterung zur Grunddeckung kann die Höchstentschädigung auf EUR 15.000, EUR 20.000, EUR 25.000 oder EUR 30.000 erhöht werden.
<b>Schäden an Außenanlagen am Versicherungsgrundstück</b>	Schäden an Müll- und Kompostiergefäße, Schaukeln, Rutschen, Sandkisten, Spielburgen, Trampolinanlagen, Sportanlagen, Wald- und Feldkreuze, Bildstöcke, Firmenschilder, Reklameanlagen, Laternen, Fahnenstangen, Schwimmbäder und Whirlpools im Freien samt Abdeckung und Technik. Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.
<b>Feuerregress gegenüber Dritten</b>	Schadenersatzverpflichtungen infolge eines Feuer- oder Explosionsschadens. Es gilt die Höchstentschädigung.
<b>Geld und Geldeswerte aus gewerblicher Tätigkeit</b>	Zerstörung von Geld und Geldeswerten aus gewerblicher Tätigkeit. Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.
<b>Schäden an Waldbeständen</b>	Beschädigung von Waldbeständen. Es gilt eine Erstrisikosumme von EUR 10.000,-.
<b>Schäden an Obst-, Reb- und Gemüsepflanzungen</b>	Beschädigung von Obst-, Reb- und Gemüsepflanzungen. Es gilt eine Erstrisikosumme von EUR 10.000,-.
<b>Schäden am versicherten Heu durch Fermentation</b>	Beschädigung von Heu durch Fermentation. Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.
<b>Schäden an Tieren durch Erstickung</b>	Schäden an den versicherten Tieren durch Erstickung. Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.
<b>Überbrückungshilfe</b>	Zusatzentschädigung nach einem Feuerschaden an Gebäuden, Betriebseinrichtung, sowie Waren und Vorräten. 10% der Entschädigungsleistung des Sachschadens, wahlweise maximal EUR 10.000,-, EUR 20.000,- oder EUR 30.000,-.
<b>Mehrkosten aufgrund behördlicher Auflagen</b>	Mehrkosten aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder behördlicher Auflagen nach einem ersatzpflichtigen Schadenereignis. Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.
<b>Wiederherstellungskosten für Datenträger</b>	Kosten der Wiederbeschaffung bzw. Wiederherstellung von Datenträgern und dgl. (auch bei elektrischen oder elektronischen Schäden). Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.
<b>Leitungswasserversicherung</b> <b>Die nachfolgenden Leistungen gelten nur, sofern sie im Versicherungsantrag und in der Versicherungspolize vereinbart sind.</b> Versichert sind: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schäden an den versicherten Sachen durch Leitungswasser, das aus wasserführenden Rohrleitungen, Armaturen oder angeschlossenen Einrichtungen austritt.</li> <li>- Rohrleitungen innerhalb des Gebäudes</li> </ul> Falls ein Gebäude versichert ist, erstreckt sich der Versicherungsschutz, bis zur Höhe von EUR 3.000, auf: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kosten für die Suche und die Reparatur von Frostschäden an wasser- und gasführenden Rohrleitungen, Fußboden-, Wand- und Deckenheizungen, Solar- und Klimaanlage, jeweils innerhalb des versicherten Gebäudes;</li> <li>- Kosten für die Suche und die Reparatur von Bruchschäden an wasser- und gasführenden Rohrleitungen, Fußboden-, Wand- und Deckenheizungen, Solar- und Klimaanlage, welche nicht auf Korrosion, Verschleiß oder Abnutzung zurückzuführen sind, jeweils innerhalb des versicherten Gebäudes.</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>o Schadenminderungskosten</li> </ul>	

<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Sachverständigenkosten (10% des Schadens, maximal EUR 5.000)</li> <li>○ Mietausfall für Wohngebäude (Maximal 6 Monate)</li> <li>○ Außenversicherung (bis 10% der Inhaltsversicherungssumme)</li> <li>- Nebenkosten (Bewegungs- und Schutzkosten, Abbruch- und Aufräumkosten, Entsorgungskosten). Sofern nichts anderes vereinbart ist, 10% der Versicherungssumme für Gebäude und Einrichtung</li> </ul>	
<b>Welche Zusatzdeckungen kann ich versichern?</b>	
<b>SOFERN DIE GEFAHR LEITUNGSWASSER VERSICHERT IST, KÖNNEN FOLGENDE LEISTUNGEN GEGEN EINE MEHRPRÄMIE MITVERSICHERT WERDEN</b>	
<b>Erhöhung der Höchstentschädigung für Rohrleitungen innerhalb des Gebäudes</b>	Die Höchstentschädigung kann auf EUR 5.000, EUR 10.000 oder EUR 15.000 erhöht werden.
<b>Rohrleitungen außerhalb des Gebäudes auf dem Versicherungsgrundstück</b>	Rohrleitungen außerhalb des Gebäudes auf dem Versicherungsgrundstück können wahlweise mit einer Höchstentschädigung von EUR 3.000, EUR 5.000, EUR 10.000 oder EUR 15.000 versichert werden.
<b>Erweiterte Deckung</b>	Mit einer Erstrisikosumme von EUR 3.000 ist folgendes versichert: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Such- und Wiederherstellungskosten für durch Korrosion, Abnutzung oder Verschleiß verursachte Bruchschäden an wasser- und gasführenden Rohrleitungen innerhalb des versicherten Gebäudes;</li> <li>- Behebung von Dichtungsschäden an wasser- und gasführenden Rohrleitungen innerhalb des versicherten Gebäudes;</li> <li>- Austausch von Armaturen und von an die Leitung angeschlossenen wasserführenden Einrichtungen, innerhalb des versicherten Gebäudes, sofern dieser Austausch infolge der Behebung eines Rohrgebrechens notwendig ist;</li> <li>- Bruch- und Frostschäden an den an die Leitung angeschlossenen wasserführenden Einrichtungen und Armaturen innerhalb des versicherten Gebäudes.</li> </ul>
<b>Behebung von Verstopfungen</b>	Beseitigung von Verstopfungen der Ableitungsrohre innerhalb des versicherten Gebäudes. Es gilt eine maximale Erstrisikosumme von EUR 3.000.
<b>Austritt von Wasser aus Schwimmbecken</b>	Schäden durch Austritt von Wasser aus Schwimmbecken im versicherten Gebäude oder auf dem Versicherungsgrundstück.
<b>Kosten für den Verlust von Wasser</b>	Gebühren für den Verlust von Wasser, infolge eines Leitungswasserschadens. Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.
<b>Austritt von Wasser aus Aquarien, Wasserbetten, Wassersäulen</b>	Schäden durch Austreten von Wasser aus Aquarien, Wasserbetten, Wassersäulen im versicherten Gebäude. Es gilt eine maximale Erstrisikosumme von EUR 3.000.
<b>Geld und Geldeswerte aus gewerblicher Tätigkeit</b>	Zerstörung von Geld und Geldeswerten aus gewerblicher Tätigkeit. Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.
<b>Mehrkosten aufgrund behördlicher Auflagen</b>	Mehrkosten aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder behördlicher Auflagen nach einem ersatzpflichtigen Schadenereignis. Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.
<b>Wiederherstellungskosten für Datenträger</b>	Kosten der Wiederbeschaffung bzw. Wiederherstellung von Datenträgern und dgl. (auch bei elektrischen oder elektronischen Schäden). Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.
<b>Kosten für den Austritt von Flüssigkeiten</b>	Kosten für den Austritt von Wein, Fruchtsäften, Destillaten, Speiseöl, Milch, Honig und Essig durch Bruch der Aufbewahrungsbehälter von mindestens 100 Liter Fassungsvermögen. Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.

## Sturmversicherung

Die nachfolgenden Leistungen gelten nur, sofern sie im Versicherungsantrag und in der Versicherungspolizze vereinbart sind.

Versichert sind Schäden an den versicherten Sachen, die durch die unmittelbare Einwirkung der folgenden Gefahren eintreten:

- Sturm
  - o Sturm
  - o Hagel
  - o Schneedruck
  - o Felssturz/Steinschlag
  - o Erdbeben
  - o Schadenminderungskosten
  - o Sachverständigenkosten (10% des Schadens, maximal EUR 5.000)
  - o Mietausfall für Wohngebäude (Maximal 6 Monate)
  - o Außenversicherung (bis 10% der Inhaltsversicherungssumme)
- Nebenkosten (Bewegungs- und Schutzkosten, Abbruch- und Aufräumkosten, Entsorgungskosten). Sofern nichts anderes vereinbart ist, 10% der Versicherungssumme für Gebäude und Einrichtung

## Welche Zusatzdeckungen kann ich versichern?

**SO FERN DIE GEFAHR STURM VERSICHERT IST, KÖNNEN FOLGENDE LEISTUNGEN GEGEN EINE MEHRPRÄMIE MITVERSICHERT WERDEN**

<b>Schäden an Außenanlagen am Versicherungsgrundstück</b>	Schäden an Müll- und Kompostiergefäßen, Schaukeln, Rutschen, Sandkisten, Spielburgen, Trampolinanlagen, Sportanlagen, Wald- und Feldkreuze, Bildstöcke, Firmenschilder, Reklameanlagen, Laternen, Fahnenstangen, Schwimmbädern und Whirlpools im Freien samt Abdeckung und Technik. Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.
<b>Niederschlags- und Schmelzwasser</b>	Schäden durch Niederschlags- und Schmelzwasser infolge einer Verstopfung der Regen- oder Dachrinnen. Es gilt eine maximale Erstrisikosumme von EUR 5.000.
<b>Beschattungsanlagen</b>	Schäden an Beschattungsanlagen (Sonnensegel, Markisen und dgl.). Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.
<b>Geld und Geldeswerte aus gewerblicher Tätigkeit</b>	Zerstörung von Geld und Geldeswerten aus gewerblicher Tätigkeit. Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.
<b>Mehrkosten aufgrund behördlicher Auflagen</b>	Mehrkosten aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder behördlicher Auflagen nach einem ersatzpflichtigen Schadenereignis. Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.
<b>Wiederherstellungskosten für Datenträger</b>	Kosten der Wiederbeschaffung bzw. Wiederherstellung von Datenträgern und dgl. (auch bei elektrischen oder elektronischen Schäden). Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.

## Glasbruchversicherung

Die nachfolgenden Leistungen gelten nur, sofern sie im Versicherungsantrag und in der Versicherungspolizze vereinbart sind.

Die Höchstentschädigung beträgt wahlweise EUR 2.500 oder EUR 5.000 pro versichertes Glaselement.

- **Topschutz (Glasbruch unabhängig von der Ursache)**  
Der Versicherungsschutz bezieht sich auf Bruchschäden ausschließlich an den Glasscheiben der folgenden versicherten Sachen:
  - Fenster, Türen, Dachfenster, Innenwände, Böden, Lichtkuppeln von Gebäuden;
  - Sichtöffnungen von Haushaltsgeräten und Öfen (ausgenommen Kochfelder)
  - Möbel und Bilder;
  - Duschkabinen;
  - Wandspiegel, Aquarien und Terrarien;
  - Wintergärten und Windfängen inklusive Dachverglasung;
  - Wandverkleidungen in Küchen und Sanitärräumen;
  - Begrenzungs-, Terrassen- und Balkonverglasungen,
  - Glasdächer und Glasvordächer.

<p>Folgende Kosten sind automatisch mitversichert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schadenminderungskosten</li> <li>- Nebenkosten (Bewegungs- und Schutzkosten, Abbruch- und Aufräumkosten, Entsorgungskosten inkl. Notverglasungskosten, ohne Überstunden). Die Nebenkosten sind im Rahmen der vereinbarten Höchstentschädigung je Einzelglaselement mitversichert.</li> <li>- Sachverständigenkosten (10% des Schadens, maximal EUR 5.000)</li> </ul>	
<p><b>Welche Zusatzdeckungen kann ich versichern?</b></p>	
<p><b>SOFERN DIE GEFAHR GLASBRUCH VERSICHERT IST, GIBT ES FOLGENDE MÖGLICHKEIT DIE PRÄMIE ZU REDUZIEREN</b></p>	
<p><b>Basisschutz (Glasbruch durch Sturmgefahren)</b></p>	<p>Bruchschäden durch Sturm, Hagel, Schneedruck, Erdbeben und Steinschlag/Felssturz.</p>
<p><b>SOFERN DIE GEFAHR GLASBRUCH VERSICHERT IST, KÖNNEN FOLGENDE LEISTUNGEN GEGEN EINE MEHRPRÄMIE MITVERSICHERT WERDEN</b></p>	
<p><b>Blei-, Messing- und Kunstverglasungen</b></p>	<p>Bruchschäden an Blei-, Messing- und Kunstverglasungen. Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.</p>
<p><b>Verglasungen von Solar- und Fotovoltaikanlagen am versicherten Gebäude</b></p>	<p>Bruchschäden an Verglasungen von Solar- und Fotovoltaikanlagen am versicherten Gebäude. Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.</p>
<p><b>Kochfelder</b></p>	<p>Bruchschäden an Verglasungen von Kochfeldern. Es gilt die vereinbarte Höchstentschädigung.</p>
<p><b>Firmen- und Steckschilder</b></p>	<p>Bruchschäden an Firmen- und Steckschilder. Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.</p>
<p><b>Außergewöhnliche Naturereignisse</b></p> <p><b>Die nachfolgenden Leistungen gelten nur, sofern sie im Versicherungsantrag und in der Versicherungspolize vereinbart sind.</b></p> <p>Versichert sind Schäden an den versicherten Sachen, die durch die unmittelbare Einwirkung der folgenden Gefahren eintreten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lawinen und Lawinenluftdruck;</li> <li>- Vermurung;</li> <li>- Hochwasser und Überschwemmung;</li> <li>- Rückstau aus der Kanalisation infolge von außergewöhnlichen Witterungsniederschlägen.</li> </ul> <p>Die Höchstentschädigung beträgt pro Gebäude wahlweise EUR 50.000 oder EUR 100.000 und pro Wohnungsinhalt EUR 50.000.</p> <p>Folgende Kosten sind automatisch mitversichert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schadenminderungskosten</li> <li>- Nebenkosten (Bewegungs- und Schutzkosten, Abbruch- und Aufräumkosten, Entsorgungskosten). Die Nebenkosten sind im Rahmen der vereinbarten Höchstentschädigung mitversichert.</li> <li>- Sachverständigenkosten (10% des Schadens, maximal EUR 5.000)</li> </ul>	
<p><b>Einbruch-Diebstahlversicherung für den Wohnbereich</b></p> <p><b>Die nachfolgenden Leistungen gelten nur, sofern sie im Versicherungsantrag und in der Versicherungspolize vereinbart sind.</b></p> <p><b>Variante 1: Komplettschutz</b></p> <p>Versichert sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachschäden, die durch einen vollbrachten oder versuchten Einbruchdiebstahl innerhalb der in der Polize bezeichneten Versicherungsräumlichkeiten entstehen.</li> <li>- Sachschäden, die durch Raub innerhalb der in der Polize bezeichneten Versicherungsräumlichkeiten entstehen.</li> <li>- Schäden innerhalb der Versicherungsräumlichkeiten durch Vandalismus gelten als versichert, nachdem ein Täter im Zuge eines Einbruchdiebstahls in die Versicherungsräumlichkeiten eingedrungen ist. Es gilt eine maximale Erstrisikosumme von EUR 5.000.</li> <li>- Kosten der Wiederherstellung beschädigter oder Wiederbeschaffung entwendeter Gebäudebestandteile oder Adaptierungen der Versicherungsräumlichkeiten, die im Zuge eines Einbruchdiebstahls oder eines Raubes entstehen. Es gilt eine Erstrisikosumme von EUR 5.000. Bei gemeinschaftlichem Eigentum erfolgt jeweils eine anteilige Entschädigung.</li> </ul>	

- Schäden durch Entwendung, im Zuge eines Einbruch-Diebstahls oder Raubes, von Geld und Geldeswerten, Sparbüchern, Schmuck, Armbanduhren, Edelsteinen und Edelmetallen, Briefmarken- und Münzensammlungen (bei nicht ständig bewohnten Gebäuden gilt der Versicherungsschutz für die vorgenannten Sachen nicht während des Zeitraums des Unbewohntseins) bis zu folgenden Entschädigungsgrenzen:
  - Wenn die Sachen freiliegend sind:
    - o Geld, Geldeswerte und Sparbücher – begrenzt mit einer Höchstentschädigung von EUR 500
    - o Schmuck, Armbanduhren, Edelsteine und Edelmetalle sowie Briefmarken- und Münzensammlungen – begrenzt mit einer Höchstentschädigung von EUR 2.000
  - Wenn sich die Sachen in – auch unversperrten - Möbeln befinden:
    - o Geld, Geldeswerte und Sparbücher– begrenzt mit einer Höchstentschädigung von EUR 1.000
    - o Schmuck, Armbanduhren, Edelsteine und Edelmetalle sowie Briefmarken- und Münzensammlungen - begrenzt mit einer Höchstentschädigung von EUR 4.000
  - Wenn sich die Sachen in versperrten Wertbehältnissen (mindestens 100 kg oder nach Herstellerangaben fachgerecht an Wand oder Boden verankert) befinden:
    - o Geld, Geldeswerte, Sparbücher, Schmuck, Armbanduhren, Edelsteine, Edelmetalle sowie Briefmarken- und Münzensammlungen - begrenzt mit einer Höchstentschädigung von EUR 25.000
  - Wenn sich die Sachen in versperrten Wertbehältnissen (mindestens 250 kg oder fachgerecht nach Herstellerangaben eingemauert) befinden:
    - o Geld, Geldeswerte, Sparbücher, Schmuck, Armbanduhren, Edelsteine, Edelmetalle sowie Briefmarken- und Münzensammlungen - begrenzt mit einer Höchstentschädigung von EUR 50.000
- Kunstgegenstände, Teppiche und Bilder bis EUR 15.000 Höchstentschädigung je Einzelstück.
- Speiseservice und Bestecke aus Silber - begrenzt mit einer Höchstentschädigung von EUR 15.000.
- Sachverständigenkosten (10% des Schadens, maximal EUR 5.000).
- Kosten für Schlossänderungen bei Abhandenkommen der Schlüssel der Versicherungsräumlichkeiten im Zuge eines Einbruch-Diebstahls oder Raubes (maximal EUR 1.500 auf erstes Risiko).
- Kosten für kurzfristig notwendige Sicherungsmaßnahmen
- Kosten für die Wiederherstellung und Wiederbeschaffung von Wertpapieren, Dokumenten und dgl. (maximal EUR 1.000 auf erstes Risiko)

**Die genannten Höchstentschädigungssummen gelten im Rahmen der vereinbarten Versicherungssumme für den Wohnungsinhalt.**

#### **Variante 2: Basisschutz**

Versichert sind Kosten der Wiederherstellung beschädigter oder Wiederbeschaffung entwendeter Gebäudebestandteile oder Adaptierungen der Versicherungsräumlichkeiten, die im Zuge eines versuchten oder vollbrachten Einbruch-Diebstahls oder eines Raubes entstehen.

Es gilt eine maximale Erstrisikosumme von EUR 5.000.

Bei gemeinschaftlichem Eigentum erfolgt jeweils eine anteilige Entschädigung.

#### **Welche Zusatzdeckungen kann ich versichern?**

**SO FERN DIE GEFAHR EINBRUCH-DIEBSTAHLVERSICHERUNG FÜR DEN WOHNBEREICH VERSICHERT IST, KÖNNEN FOLGENDE LEISTUNGEN GEGEN EINE MEHRPRÄMIE MITVERSICHERT WERDEN**

<b>Nebenkosten (nur bei Komplettschutz)</b>	Bewegungs- und Schutzkosten, Abbruch- und Aufräumkosten und Entsorgungskosten. Es gilt die vereinbarte Versicherungssumme.
<b>Wiederherstellungskosten für Datenträger (nur bei Komplettschutz)</b>	Kosten der Wiederbeschaffung bzw. Wiederherstellung von Datenträgern und dgl. Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.
<b>Geld und Geldeswerte aus gewerblicher Tätigkeit (nur bei Komplettschutz)</b>	Geld und Geldeswerte aus gewerblicher Tätigkeit in versperrten Wertbehältnissen. Es gilt die vereinbarte Erstrisikosumme.
<b>Kosten für die Wiederherstellung beschädigter oder die Wiederbeschaffung entwendeter Gebäudebestandteile</b>	In Erweiterung zur Grunddeckung kann die Höchstentschädigung auf EUR 10.000 oder EUR 15.000 erhöht werden.

#### **Einbruch-Diebstahlversicherung für die Landwirtschaft**

**Die nachfolgenden Leistungen gelten nur, sofern sie im Versicherungsantrag und in der Versicherungspolizze vereinbart sind.**

**Die folgenden genannten Versicherungsleistungen gelten nur für Wirtschaftsgeräte und Betriebseinrichtung, Waren und Vorräte, Inhalt in Almhütten, Tierbestand, Räucher- und Selchkammerinhalt innerhalb landwirtschaftlich genutzter Räumlichkeiten bzw. für die landwirtschaftlichen Räumlichkeiten selbst.**

Versichert sind:

- Sachschäden, die durch einen vollbrachten oder versuchten Einbruchdiebstahl innerhalb der landwirtschaftlich genutzten Räumlichkeiten entstehen.
- Sachschäden, die durch Raub innerhalb der landwirtschaftlich genutzten Räumlichkeiten entstehen.
- Schäden innerhalb der landwirtschaftlich genutzten Versicherungsräumlichkeiten durch Vandalismus.
- Kosten der Wiederherstellung beschädigter oder Wiederbeschaffung entwendeter Gebäudebestandteile oder Adaptierungen der landwirtschaftlich genutzten Räumlichkeiten, die im Zuge eines versuchten oder vollbrachten Einbruch-Diebstahls oder eines Raubes entstehen.

Bei gemeinschaftlichem Eigentum erfolgt jeweils eine anteilige Entschädigung.

Für die Gefahr „Einbruchdiebstahlversicherung für die Landwirtschaft“ gilt eine Erstrisikosumme von EUR 5.000,-.

### **Landwirtschaftliche Betriebshaftpflichtversicherung**

**Die nachfolgenden Leistungen gelten nur, sofern sie im Versicherungsantrag und in der Versicherungspolize vereinbart sind.**

Versichert sind Schadenersatzverpflichtungen:

- aus der landwirtschaftlichen Tätigkeit. Der Versicherungsschutz gilt für den Versicherungsnehmer in seiner Eigenschaft als Eigentümer, Verpächter und/oder Pächter des landwirtschaftlichen Betriebes.
- aus der Innehabung und Verwendung der gesamten betrieblichen Einrichtung
- aus der nicht gewerbmäßigen oder jedenfalls kostenfreien Vermietung oder Verleihung von Arbeitsmaschinen und Geräten
- aus der Vorführung von Produkten, auch außerhalb der Betriebsgrundstücke
- aus der Beschickung von und Teilnahme an Ausstellungen, Messen und Märkten
- aus der Verabreichung von Speisen und Getränken
- aus dem Betrieb eines Hofladens
- aus der Holzschlägerung für den Eigenbedarf
- aus dem Einsatz von Pflanzenschutzmitteln
- aus dem Haus- und Grundbesitz
- aus dem Eigentum und der Innehabung von Sozialeinrichtungen für die Arbeitnehmer
- aus dem Besitz und dem Gebrauch von Hieb-, Stich- und Schusswaffen
- aus der Durchführung von ordentlichen und/oder außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten, Renovierungsarbeiten an Gebäuden und Grundstücken sowie dem Neubau von Gebäuden und Bauherrenhaftpflicht (maximale Baukostensumme EUR 400.000,-)
- aus der Durchführung von Betriebsveranstaltungen
- aus Schäden durch Reklameeinrichtungen
- aus Sachschäden durch Umweltstörung (EUR 75.000)
- aus Schäden infolge von Absenken und Abrutschen des Untergrunds
- aus Schäden an unterirdischen Leitungen und Anlagen
- aus Schäden im Zusammenhang mit der Erzeugung von elektrischer Energie
- aus Schäden durch mithelfende Personen, die nicht Arbeitnehmer des Versicherungsnehmers sind

Außerdem gelten im Rahmen der landwirtschaftlichen Tätigkeit als mitversichert:

- Haftpflicht gegenüber Arbeitnehmern (R.C.O.)
- Feuerregress durch Dritte (ricorso terzi)
- Mietsachschäden an Gebäuden durch Feuer, Explosion und Leitungswasser
- Produkthaftpflichtrisiko
- Unbewusste Exporte
- Auftraggeberhaftung Kraftfahrzeuge (Committenza auto)

### **Welche Zusatzdeckungen kann ich versichern?**

**SOFERN DIE LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSHAFTPFLICHTVERSICHERUNG EINGESCHLOSSEN IST, KÖNNEN FOLGENDE LEISTUNGEN GEGEN EINE MEHRPRÄMIE MITVERSICHERT WERDEN**

<b>Tierhaltung</b>	<p>Versichert sind Schadenersatzverpflichtungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- aus der Tierhaltung ohne Rücksicht auf den Verwendungszweck</li> <li>- aus Schäden an fremden zu belegenden Tieren</li> <li>- aus Schäden, die durch Weidevieh an Fluren oder Kulturen verursacht werden (maximal 10% der Pauschalversicherungssumme)</li> </ul> <p>Zusätzlich können versichert werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Überlassung von Reittieren an Betriebsfremde</li> <li>- Fremde eingestellte Tiere (Gaststallungen); es gilt die vereinbarte Versicherungssumme</li> <li>- Verwendung von Kutschen und Pferdeschlitten aller Art</li> </ul>
--------------------	--



<b>Zusatzschutz</b>	<p>Versichert sind Schadenersatzverpflichtungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- aus der gewerbsmäßigen Vermietung von landwirtschaftlichen Arbeitsmaschinen und Geräten</li> <li>- wegen Schäden an Sachen durch Überflutungen aus stehenden und fließenden Gewässern (maximal 10% der Pauschalversicherungssumme)</li> <li>- wegen Schäden an Sachen durch allmähliche Emission/Einwirkung von Temperatur, Gasen, Dämpfen, Flüssigkeiten oder Feuchtigkeit (maximal 10% der Pauschalversicherungssumme)</li> <li>- aus der Verwahrung von beweglichen Sachen-(maximal 10% der Pauschalversicherungssumme)</li> <li>- wegen Schäden durch Be- und Entladen von Fahrzeugen (maximal 10% der Pauschalversicherungssumme)</li> </ul>
<b>Erweiterte Produkthaftpflicht</b>	<p>Versichert sind Schäden Dritter infolge Mangelhaftigkeit von Sachen, die erst durch Verbindung, Vermischung oder Verarbeitung von durch den Versicherungsnehmer gelieferten Produkten mit anderen Produkten entstehen (maximal 10% der Pauschalversicherungssumme).</p>
<b>Fremdenbeherbergung (Urlaub auf dem Bauernhof)</b>	<p>Versichert sind Schadenersatzverpflichtungen aus der Fremdenbeherbergung. Folgende Leistungen gelten dabei als mitversichert:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachen der Gäste (maximal 10% der Pauschalversicherungssumme)</li> <li>- Beschädigung, Verlust und Abhandenkommen von KFZ von Gästen (maximal 10% der Pauschalversicherungssumme)</li> <li>- Sport- und Vergnügungseinrichtungen</li> <li>- Gästeanimationsveranstaltungen</li> </ul>
<b>Landwirtschaftliche Lohnarbeit (Contoterzismo)</b>	<p>Versichert sind Schadenersatzverpflichtungen infolge des Einsatzes landwirtschaftlicher Maschinen oder der Durchführung landwirtschaftlicher Arbeiten auf Rechnung Dritter.</p>
<b>Schneeräumung mit Kraftfahrzeugen</b>	<p>Versichert sind Schadenersatzverpflichtungen aus der Tätigkeit des Schneeräumens mit Kraftfahrzeugen (Sachschäden maximal EUR 100.000,-, Personenschäden bis zur Pauschalversicherungssumme).</p>
<b>Weltweitdeckung</b>	<p>Der Versicherungsschutz gilt für alle Staaten der Erde, ausgenommen USA, Kanada und Australien.</p>

### **Haus- und Grundbesitzerhaftpflichtversicherung**

**Die nachfolgenden Leistungen gelten nur, sofern sie im Versicherungsantrag und in der Versicherungspolizze vereinbart sind.**

Versichert sind Schadenersatzverpflichtungen aus:


- dem Eigentum und der Innehabung von Gebäuden, Räumlichkeiten, zugeordneten Grundstücken und Einrichtungen die sich in oder auf diesen befinden.
- der Durchführung von ordentlichen und/oder außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten, Renovierungsarbeiten an Gebäuden und Grundstücken sowie dem Neubau von Gebäuden und Bauherrenhaftpflicht (maximale Baukostensumme EUR 400.000,-).
- Schäden durch Reklameeinrichtungen
- Schäden durch Umweltstörungen (EUR 75.000)
- Schäden infolge von Absenken und Abrutschen des Untergrunds
- Feuerregress durch Dritte (ricorso terzi)

### **Privathaftpflichtversicherung**

**Die nachfolgenden Leistungen gelten nur, sofern sie im Versicherungsantrag und in der Versicherungspolizze vereinbart sind.**

Versichert sind Schadenersatzverpflichtungen:

- als Privatperson aus den Gefahren des täglichen Lebens
- als Inhaber von Gebäuden, Räumlichkeiten, zugeordneten Grundstücken und Einrichtungen die sich in oder auf diesen befinden (Haupt- oder Zweitwohnsitz)
- als Arbeitgeber von Hauspersonal (R.C.O.)
- aus Mietsachschäden bei Schäden am Gebäude durch Feuer, Explosion und Leitungswasser (maximal 10% der Pauschalversicherungssumme)
- aus Mietsachschäden bei Schäden am Inventar durch Feuer und Explosion. Höchstdauer des Mietverhältnisses: 90 Tage (maximal 10% der Pauschalversicherungssumme)
- wegen Schäden an in Verwahrung genommenem fremden Eigentum (maximal EUR 5.000,-)
- aus der Beschädigung von Sachen infolge ihrer Benützung (maximal EUR 5.000,-)
- aus der Haltung und Verwendung von Fahrrädern und Krankenfahrstühlen
- aus der nicht berufsmäßigen Sportausübung
- aus dem erlaubten Besitz von Hieb-, Stich- und Schusswaffen und aus deren Verwendung als Sportgerät und für Zwecke der Selbstverteidigung

<ul style="list-style-type: none"> <li>- aus der Haltung und Verwendung von Haus- und Reitieren aller Art</li> <li>- aus der Haltung und Verwendung von Segelbooten mit einer Länge von bis zu 6,5 Metern, Elektrobooten und sonstigen nicht motorisch angetriebenen Wasserfahrzeugen</li> <li>- aus der Haltung und Verwendung von nicht motorisch angetriebenen Flugmodellen bis zu einem Fluggewicht von 5 kg</li> <li>- aus den Sachschäden durch Umweltstörung (EUR 75.000,-)</li> <li>- aus den vorsätzlichen Handlungen von Personen, für die der Versicherungsnehmer gemäß Artikel 2048 und 2049 ZGB haftet</li> <li>- aus Feuerregress durch Dritte (ricorso terzi)</li> <li>- für Schäden verursacht von eigenen minderjährigen Kindern, die nicht mit dem Versicherungsnehmer in häuslicher Gemeinschaft leben</li> <li>- für Schäden die von Minderjährigen verursacht werden, die sich vorübergehend in der Obhut des Versicherungsnehmers befinden</li> <li>- für Schäden an beaufsichtigten Minderjährigen, die sich vorübergehend in der Obhut des Versicherungsnehmers befinden</li> <li>- für Schäden im Zusammenhang mit ehrenamtlicher Tätigkeit</li> <li>- der Hausangestellten in Ausübung ihrer Tätigkeit für den Versicherungsnehmer</li> <li>- der Aufsichtspersonen, die die Kinder des Versicherungsnehmers in Obhut haben</li> <li>- aus Regressansprüchen der KFZ-Haftpflicht für unzulässige Autofahrten von Minderjährigen</li> <li>- als Insassen von KFZ beim Ein- und Aussteigen</li> </ul>	
<b>Welche Zusatzdeckungen kann ich versichern?</b>	
<b>SOFERN DIE PRIVATHAFTPFLICHTVERSICHERUNG EINGESCHLOSSEN IST, KÖNNEN FOLGENDE LEISTUNGEN GEGEN EINE MEHRPRÄMIE MITVERSICHERT WERDEN</b>	
<b>Erweiterte Mietsachschäden</b>	Schadenersatzverpflichtungen des Versicherungsnehmers aus der Beschädigung von ausschließlich für Wohn- und Ferienzwecke gemieteten Räumlichkeiten sowie des darin befindlichen Inventars, wenn das Mietverhältnis eine Höchstdauer von 90 Tagen aufweist (maximal 10 % der Pauschalversicherungssumme).
<b>Motorisch angetriebene Flugmodelle</b>	Schadenersatzverpflichtungen aus der Haltung und Verwendung von motorisch angetriebenen Flugmodellen bis zu einem Fluggewicht von 5 kg.
<b>Kühlgutversicherung</b> <b>Die nachfolgenden Leistungen gelten nur, sofern sie im Versicherungsantrag und in der Versicherungspolizze vereinbart sind.</b> Versichert sind Sachschäden infolge Verderbs oder Verlusts des versicherten Kühlgutes als Folge eines der nachstehenden Schadenereignisse: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Versagen der maschinellen oder elektrischen Kühleinrichtungen</li> <li>- Brand, Blitzschlag, Explosion</li> <li>- Einbruchdiebstahl und Beraubung</li> <li>- Wasserschäden</li> <li>- Sturm, Hagel, Schneedruck, Felssturz, Steinschlag und Erdbeben</li> <li>- Austreten von Sole, Ammoniak oder anderen Kältemitteln</li> <li>- Stromausfall durch Störungen im öffentlichen Stromversorgungsnetz</li> <li>- Ausfall der Wasseranlieferung durch Störungen im öffentlichen Wasserversorgungsnetz</li> </ul>	
 <b>Was ist nicht versichert?</b>	
<b>Allgemeine Ausschlüsse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorsatz</li> <li>- Kriegsereignisse jeder Art, Bürgerkrieg, Revolution, Rebellion (einschließlich damit verbundene militärische oder behördliche Maßnahmen)</li> <li>- Erdbeben, Seebeben, Vulkanausbrüche, Sturmfluten, Meteoriteneinschlag</li> <li>- Kernenergie, radioaktive Isotopen oder ionisierende Strahlung</li> <li>- Indirekte Schäden jeglicher Art als ausgeschlossen</li> </ul>
<b>Ausschlüsse in der Feuerversicherung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schäden an Sachen, die bestimmungsgemäß einem Nutzfeuer, der Wärme oder dem Rauch ausgesetzt werden</li> <li>- Schäden an Sachen, die in ein Nutzfeuer fallen oder geworfen werden</li> <li>- Sengschäden</li> </ul>
<b>Ausschlüsse in der Leitungswasserversicherung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schäden an Anlagen, die ausschließlich Witterungsniederschläge ableiten</li> <li>- Schäden an oder durch Sprinkleranlagen</li> <li>- Schäden durch Grundwasser, Hochwasser, Überschwemmung, Vermurung, Wasser aus Witterungsniederschlägen und dadurch verursachten Rückstau</li> </ul>
<b>Ausschlüsse in der Sturmversicherung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schäden durch Lawinen oder Lawinenluftdruck, Sturmflut, Hochwasser, Überschwemmung oder Vermurung</li> <li>- Schäden durch Wasser und dadurch verursachten Rückstau sowie durch dauernde Witterungs- oder Umwelteinflüsse</li> <li>- Schäden durch Bewegung von Boden- oder Gesteinsmassen, wenn diese Bewegung durch Bautätigkeiten oder bergmännische Tätigkeiten verursacht</li> </ul>

	<p>wurde</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schäden durch Bodensenkung</li> <li>- Beeinträchtigungen ohne Auswirkungen auf die Brauchbarkeit, Funktionsfähigkeit oder Nutzungsdauer der Sachen</li> <li>- Schäden, die dadurch entstanden sind, dass sich versicherte Bauwerke oder Teile davon in einem auffälligen Zustand befunden haben</li> <li>- Schäden, die dadurch entstanden sind, dass im Zuge von Neu-, Zu- oder Umbauten versicherter Bauwerke, Gebäudebestandteile nicht oder noch nicht entsprechend fest mit dem sonstigen Bauwerk verbunden waren oder Gebäudebestandteile aus der üblichen Verbindung mit dem Bauwerk gelöst wurden</li> <li>- Schäden durch Grundwasser und Schäden, die dadurch entstehen, dass das Wasser durch Fenster und/oder Türen eindringt, die geöffnet, gekippt oder undicht sind</li> <li>- Verglasungen und Kunststoffverglasungen aller Art, auch Lichtkuppeln</li> <li>- Bewegliche Sachen im Freien und auf dem Transport</li> </ul>
<b>Ausschlüsse in der Glasbruchversicherung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Treib- und Gewächshäuser</li> <li>- Schäden durch Zerkratzen, Verschrammen oder Absplittern der Kanten, der Glasoberfläche oder der darauf angebrachten Folien, Malereien, Schriften oder Beläge, auch eines Spiegelbelages bestehen</li> <li>- Schäden an Fassungen und Umrahmungen</li> <li>- Folgeschäden</li> <li>- Schäden, die beim Einsetzen, beim Herausnehmen oder beim Transport der Gläser entstehen</li> <li>- Schäden, die durch Tätigkeiten an den Gläsern selbst, deren Fassungen oder Umrahmungen entstehen</li> </ul>
<b>Ausschlüsse für die Gefahr Außergewöhnliche Naturereignisse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schäden durch Grundwasser, die ausschließlich durch das Ansteigen des Grundwasserspiegels verursacht werden sowie Schäden durch Sickerwasser, auch dann nicht, wenn ein solcher Schaden durch eine Überschwemmung verursacht wurde, und Schäden durch Schneeschmelze;</li> <li>- Schäden durch Dachlawinen</li> <li>- Wasserschäden, die nicht auf eines der versicherten Schadenereignisse zurückzuführen sind</li> <li>- Schäden durch Bewegung von Felsblöcken, Gesteins- oder Erdmassen sowie durch Vermurung, wenn ein derartiges Ereignis durch Erdaufschüttungen bzw. -abgrabungen, zudem durch Sprengungen oder die Erschließung gasförmiger, flüssiger oder fester Stoffe aus dem Erdinnern verursacht wurde</li> <li>- Schäden, die dadurch entstanden sind, dass sich versicherte Bauwerke oder Teile davon in einem auffälligen Zustand befunden haben</li> <li>- Schäden, die dadurch entstanden sind, dass Gebäudebestandteile, die im Zuge von Neu-, Zu- oder Umbauten versicherter Bauwerke, nicht oder noch nicht entsprechend fest mit dem sonstigen Bauwerk verbunden waren oder Gebäudebestandteile aus der üblichen Verbindung mit dem Bauwerk gelöst wurden</li> </ul>
<b>Ausschlüsse zu den versicherten Kosten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kosten, die durch Gesundheitsschäden bei Erfüllung der Rettungspflicht verursacht werden</li> </ul>
<b>Ausschlüsse in der Einbruch-Diebstahlversicherung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Diebstahl oder Abhandenkommen von Sachen, ohne dass ein Einbruch oder eine Beraubung vorliegt</li> <li>- Vorsatz des Versicherungsnehmers oder dessen Repräsentanten</li> <li>- Schäden, die durch vorsätzliche Handlungen von Personen herbeigeführt werden, die mit dem Versicherungsnehmer in häuslicher Gemeinschaft leben</li> <li>- Schäden, die durch vorsätzliche Handlungen von Personen herbeigeführt werden, die für den Versicherungsnehmer tätig sind und Zugang zu den Versicherungsräumlichkeiten haben, es sei denn, dass der Einbruchdiebstahl zu einer Zeit begangen wird, während der die Versicherungsräumlichkeiten für sie verschlossen sind und von diesen Personen weder richtige noch falsche Schlüssel verwendet werden</li> <li>- Schäden durch Beraubung auf Transportwegen (Botenberaubung)</li> <li>- Schäden durch entgangenen Gewinn und mittelbare Schäden</li> </ul>
<b>Ausschlüsse in der landwirtschaftlichen Haftpflichtversicherung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ansprüche aus Gewährleistung für Mängel</li> <li>- Ansprüche, die über den Umfang der gesetzlichen Schadenersatzpflicht hinausgehen</li> <li>- Ersatzleistungen für die Erfüllung von Verträgen</li> <li>- Schäden durch Atomenergie</li> <li>- Schäden verursacht durch den Verkehr von Kraftfahrzeugen</li> <li>- Schäden verursacht durch die Haltung und Verwendung von Wasserfahrzeugen, Luftfahrzeugen, Luftfahrtgeräten und motorbetriebene – nicht betrieblich genutzte - Sonderfahrzeuge, wie Schidoos, Pistenfahrzeuge, Jetski und dgl.</li> <li>- Schäden, die dem Versicherungsnehmer selbst dem Ehepartner, dem nicht ehelichen Lebenspartner, den auf dem Familienbogen aufscheinenden Personen</li> </ul>

	<p>sowie allen anderen im selben Haushalt lebenden Verwandten oder Verschwägerten;</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schäden die den Gesellschaftern des Versicherungsnehmers, Verwaltern, gesetzlichen Vertretern des Versicherungsnehmers und deren Angehörigen.</li> <li>- Schäden die den Gesellschaften, an denen der Versicherungsnehmer oder seine Angehörigen beteiligt sind, und zwar im Ausmaß der prozentuellen Beteiligung des Versicherungsnehmers und seiner Angehörigen an diesen Gesellschaften;</li> <li>- Schäden die den Gesellschaften, die demselben Konzern wie der des Versicherungsnehmers oder seiner Angehörigen zugehören, und zwar im Ausmaß der unmittelbaren und/oder mittelbaren prozentuellen Beteiligung des herrschenden Unternehmens an diesen Gesellschaften.</li> <li>- Schadenersatzverpflichtungen wegen Schäden, die durch Veränderung des Erbguts von menschlichen Keimzellen oder Embryonen entstehen</li> <li>- Schadenersatzverpflichtungen wegen Schäden, die an den vom Versicherungsnehmer hergestellten oder gelieferten Arbeiten oder Sachen infolge einer in der Herstellung oder Lieferung liegenden Ursache entstehen</li> <li>- Schadenersatzverpflichtungen wegen Schäden an Sachen, die entliehen, gemietet, geleast oder gepachtet wurden</li> <li>- Schadenersatzverpflichtungen wegen Schäden an Sachen, die in Verwahrung genommen wurden</li> <li>- Schadenersatzverpflichtungen wegen Schäden an Sachen deren Besitz dem Versicherungsnehmer oder den für ihn handelnden Personen im Rahmen von bloßen Gefälligkeitsverhältnissen überlassen wurden</li> <li>- Schadenersatzverpflichtungen wegen Schäden, die an beweglichen und unbeweglichen Sachen infolge oder bei ihrer Benützung, Beförderung, Bearbeitung oder ähnlicher Tätigkeiten an oder mit ihnen entstehen</li> <li>- Schadenersatzverpflichtungen aus Schäden, die in unmittelbarem oder mittelbarem Zusammenhang mit Auswirkungen elektromagnetischer Felder stehen</li> <li>- Schadenersatzverpflichtungen aus Schäden durch Asbest</li> <li>- Schadenersatzverpflichtungen aufgrund Persönlichkeits- oder Namensrechtsverletzungen</li> <li>- Schadenersatzverpflichtungen aufgrund Anfeindung, Schikane, Belästigung, Ungleichbehandlung oder sonstiger Diskriminierungen</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>Ausschlüsse in der Privathaftpflichtversicherung</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ansprüche, die über den Umfang der gesetzlichen Schadenersatzpflicht hinausgehen</li> <li>- Ersatzleistungen für die Erfüllung von Verträgen</li> <li>- Schäden durch Atomenergie</li> <li>- Schäden verursacht durch den Verkehr von Kraftfahrzeugen</li> <li>- Schäden verursacht durch die Haltung und die Verwendung von Wasserfahrzeugen, Luftfahrzeugen, Luftfahrtgeräten und motorbetriebenen Sonderfahrzeugen, wie Schidoos, Pistenfahrzeuge, Jetski und dgl.</li> <li>- Schäden, die dem Versicherungsnehmer selbst und den mitversicherten Personen zugefügt werden</li> <li>- Schadenersatzverpflichtungen wegen Schäden an Sachen, die entliehen, gemietet, geleast oder gepachtet wurden</li> <li>- Schadenersatzverpflichtungen wegen Schäden an Sachen durch allmähliche Emission/Einwirkung von Temperatur, Gasen, Dämpfen, Flüssigkeiten, Feuchtigkeit oder nichtatmosphärischen Niederschlägen</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>Ausschlüsse in der Kühlgutversicherung</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Innere Unruhen, Streik, Handlungen Ausständiger oder Ausgesperrter, die auf das Betriebsgrundstück eindringen oder widerrechtlich dort verbleiben, Neutralitätsverletzungen</li> <li>- Fehler und Mängel, welche bei Abschluss der Versicherung vorhanden waren und dem Versicherungsnehmer oder den in leitender Stellung für die Betriebsführung verantwortlichen Personen bekannt waren oder bekannt sein mussten</li> <li>- Schäden infolge gewöhnlicher Abnutzung der Kühleinrichtungen, sowie infolge von Alterserscheinungen, Korrosion, Rost oder sonstigen Ablagerungen</li> <li>- Schwund oder natürliche Veränderung der Waren</li> <li>- Unsachgemäße oder mangelhafte Vorbehandlung oder Verpackung der Ware sowie durch nicht einwandfreien Zustand der Ware bei der Einlagerung, durch unsachgemäßes Einfrieren, durch unzureichende Lagerung</li> <li>- Vorzeitige Inbetriebnahme der Kühlanlage nach einem Schaden vor Beendigung der endgültigen Wiederherstellung der Kühlanlage und vor Gewährleistung eines ordnungsmäßigen Betriebes</li> <li>- Hochwasser und Überschwemmung</li> </ul>



## Gibt es Deckungsbeschränkungen?

### Feuer- und Zusatzversicherungen

Die folgenden Selbstbehalte werden nur einmal pro Versicherungsfall angewandt.

Anwendungsbereich	Deckungsumfang	Selbstbehalt je Versicherungsfall	Höchstentschädigung
Feuerversicherung	Brand, Blitzschlag, Explosion, Absturz und Anprall von bemannten und unbemannten Flugkörpern, Implosion, Absturz von Personen- und Lastenaufzügen, Kaminbrand und Schäden an Trocken- und sonstigen Erhitzungsanlagen, Schallwelle, Austritt von Rauch, Gasen und Dämpfen aus der Heizungsanlage, Bersten	-	Vereinbarte Versicherungssumme
Feuerversicherung	Absturz und Blitzschlag mit Todesfolge bei den versicherten Tieren	EUR 150,-	Vereinbarte Versicherungssumme
Feuerversicherung	Soziopolitische Ereignisse	EUR 150,-	Vereinbarte Versicherungssumme
Feuerversicherung	Unbekannte KFZ	EUR 150,-	EUR 10.000,-
Zusatzdeckung in der Feuerversicherung gegen Mehrprämie	Elektrische und elektronische Ereignisse	EUR 150,-	Vereinbarte Erstrisikosumme
Zusatzdeckung in der Feuerversicherung gegen Mehrprämie	Schäden an Waldbeständen	-	EUR 10.000,- auf erstes Risiko
Zusatzdeckung in der Feuerversicherung gegen Mehrprämie	Schäden an Obst-, Reb- und Gemüsepflanzungen	-	EUR 10.000,- auf erstes Risiko
Zusatzdeckung in der Feuerversicherung gegen Mehrprämie	Schäden an Außenanlagen	-	Vereinbarte Erstrisikosumme
Zusatzdeckung in der Feuerversicherung gegen Mehrprämie	Schäden am Heu durch Fermentation	-	Vereinbarte Erstrisikosumme
Zusatzdeckung in der Feuerversicherung gegen Mehrprämie	Schäden an Tieren durch Erstickung	-	Vereinbarte Erstrisikosumme
Zusatzdeckung in der Feuerversicherung gegen Mehrprämie	Überbrückungshilfe nach einem entschädigungspflichtigen Feuerschaden	-	Vereinbarte Höchstentschädigung
Zusatzdeckung in der Feuerversicherung gegen Mehrprämie	Feuerregress durch Dritte	-	Vereinbarte Höchstentschädigung
Leitungswasserversicherung	Austritt von Leitungswasser	EUR 150,-	Vereinbarte Versicherungssumme
Zusatzdeckung in der Leitungswasserversicherung gegen Mehrprämie	Rohrleitungen innerhalb des Gebäudes (Such- und Reparaturkosten von Frost- und Bruchschäden)	EUR 150,-	Vereinbarte Erstrisikosumme
Zusatzdeckung in der Leitungswasserversicherung gegen Mehrprämie	Austritt von Wasser aus Aquarien, Wasserbetten und Wassersäulen	EUR 150,-	EUR 3.000,- auf Erstes Risiko
Zusatzdeckung in der Leitungswasserversicherung gegen Mehrprämie	Rohrleitungen außerhalb des Gebäudes am versicherten Grundstück (Such- und Reparaturkosten von Frost- und Bruchschäden)	EUR 150,-	Vereinbarte Erstrisikosumme
Zusatzdeckung in der Leitungswasserversicherung gegen Mehrprämie	Erweiterte Deckung Leitungswasser	EUR 150,-	EUR 3.000,- auf Erstes Risiko

Mehrprämie			
Zusatzdeckung in der Leitungswasserversicherung gegen Mehrprämie	Behebung von Verstopfungen	EUR 150,-	EUR 3.000,- auf Erstes Risiko
Zusatzdeckung in der Leitungswasserversicherung gegen Mehrprämie	Austritt von Wasser aus Schwimmbecken	EUR 150,-	Vereinbarte Versicherungssumme
Zusatzdeckung in der Leitungswasserversicherung gegen Mehrprämie	Kosten für Wasserverlust	-	Vereinbarte Erstrisikosumme
Zusatzdeckung in der Leitungswasserversicherung gegen Mehrprämie	Kosten für den Austritt von Flüssigkeiten	EUR 150,-	Vereinbarte Erstrisikosumme
Sturmversicherung	Sturm, Hagel, Schneedruck, Felssturz/Steinschlag, Erdbeben	EUR 150,-	Vereinbarte Versicherungssumme
Zusatzdeckung in der Sturmversicherung gegen Mehrprämie	Schäden an Außenanlagen	EUR 150,-	Vereinbarte Erstrisikosumme
Zusatzdeckung in der Sturmversicherung gegen Mehrprämie	Schäden durch Niederschlags- und Schmelzwasser infolge einer Verstopfung der Regen- oder Dachrinnen	EUR 150,-	EUR 5.000,- auf Erstes Risiko
Zusatzdeckung in der Sturmversicherung gegen Mehrprämie	Schäden an fest montierten Beschattungsanlagen (Markisen, Sonnensegel und dgl.)	EUR 150,-	Vereinbarte Erstrisikosumme
Glasbruchversicherung	Glasbruch durch Sturm, Hagel, Schneedruck, Erdbeben und Steinschlag/Felssturz (Basisschutz). oder Glasbruch unabhängig von der Ursache (Topschutz)	-	wahlweise EUR 2.500,- oder EUR 5.000,-
Zusatzdeckung in der Glasbruchversicherung gegen Mehrprämie	Blei-, Messing- und Kunstverglasungen	-	Vereinbarte Erstrisikosumme
Zusatzdeckung in der Glasbruchversicherung gegen Mehrprämie	Firmen- und Steckschilder	-	Vereinbarte Erstrisikosumme
Zusatzdeckung in der Glasbruchversicherung gegen Mehrprämie	Solar- und Fotovoltaikanlagenverglasung am versicherten Gebäude	-	Vereinbarte Erstrisikosumme
Zusatzdeckung in der Glasbruchversicherung gegen Mehrprämie	Verglasung von Kochfeldern	-	Wahlweise EUR 2.500,- oder EUR 5.000,-
Versicherung außergewöhnliche Naturereignisse	Lawinen und Lawinenluftdruck, Vermurung, Hochwasser, Überschwemmung und Rückstau aus der Kanalisation	EUR 500,-	Wahlweise EUR 50.000,- oder EUR 100.000,-
Zusatzdeckung in der Feuer-, Leitungswasser- und Sturmversicherung (gegen Mehrprämie)	Geld und Geldeswerte aus gewerblicher Tätigkeit im Wohngebäude	EUR 150,- nur bei Leitungswasser- und Sturmversicherung	Vereinbarte Erstrisikosumme
Feuer-, Leitungswasser-, Sturm- und Glasbruchversicherung, sowie Versicherung gegen außergewöhnliche Naturereignisse	Nebenkosten	-	Vereinbarte Höchstentschädigung
Feuer-, Leitungswasser-, Sturm- und Glasbruchversicherung, sowie Versicherung gegen außergewöhnliche Naturereignisse	Sachverständigenkosten	-	10% des Schadens, höchstens EUR 5.000
Feuer-, Leitungswasser-, Sturm- und Glasbruchversicherung, sowie Versicherung gegen	Schadenminderungskosten	-	Versicherungssumme


außergewöhnliche Naturereignisse			
Feuer-, Leitungswasser- und Sturmversicherung	Mietausfall für Wohngebäude	-	6 Monate
Zusatzdeckung in der Feuer-, Leitungswasser- und Sturmversicherung gegen Mehrprämie	Mehrkosten aufgrund behördlicher Auflagen	-	Vereinbarte Erstrisikosumme
Zusatzdeckung in der Feuer-, Leitungswasser- und Sturm- und Einbruchdiebstahlversicherung gegen Mehrprämie	Wiederherstellungskosten für Datenträger	-	Vereinbarte Erstrisikosumme
Feuer-, Leitungswasser- und Sturmversicherung	Außenversicherung	-	10 % der Inhaltsversicherungssumme
<b>Einbruch-Diebstahlversicherung</b>			
<b>Die folgenden Selbstbehalte werden nur einmal pro Versicherungsfall angewandt.</b>			
Deckungsumfang (Komplettschutz)	Selbstbehalt je Versicherungsfall	Höchstentschädigung	
Sachschäden durch einen vollbrachten oder versuchten Einbruchdiebstahl in den versicherten Räumlichkeiten inklusive Beraubung	EUR 150,-	Vereinbarte Versicherungssumme	
Vandalismus	EUR 150,-	EUR 5.000,-	
Kosten für die Wiederherstellung beschädigter oder die Wiederbeschaffung entwendeter Gebäudebestandteile (gegen Mehrprämie)	EUR 150,-	Vereinbarte Erstrisikosumme	
Geld, Geldeswerte und Sparbücher freiliegend	EUR 150,-	EUR 500,-	
Geld, Geldeswerte und Sparbücher - auch in unversperrten Möbeln	EUR 150,-	EUR 1.000,-	
Schmuck, Armbanduhren, Edelsteine und Edelmetalle sowie Briefmarken- und Münzsammlungen - freiliegend	EUR 150,-	EUR 2.000,-	
Schmuck, Armbanduhren, Edelsteine und Edelmetalle sowie Briefmarken- und Münzsammlungen – auch in unversperrten Möbeln	EUR 150,-	EUR 4.000,-	
Geld, Geldeswerte, Sparbücher, Schmuck, Armbanduhren, Edelsteine, Edelmetalle sowie Briefmarken- und Münzsammlungen in versperrten Wertbehältnissen (mind. 100 kg oder nach Herstellerangaben fachgerecht an Wand oder Boden verankert)	EUR 150,-	EUR 25.000,-	
Geld, Geldeswerte, Sparbücher, Schmuck, Armbanduhren, Edelsteine, Edelmetalle sowie Briefmarken- und Münzsammlungen in versperrten Wertbehältnissen (mind. 250 kg oder nach Herstellerangaben fachgerecht eingemauert)	EUR 150,-	EUR 50.000,-	
Kunstgegenstände, Teppiche und Bilder	EUR 150,-	EUR 15.000,-, je Einzelstück	
Speiseservice und Bestecke aus Silber	EUR 150,-	EUR 15.000,-	
Kosten für kurzfristig notwendige Sicherungsmaßnahmen	EUR 150,-	Vereinbarte Versicherungssumme	
Kosten für die Wiederherstellung und Wiederbeschaffung von Wertpapieren, Dokumenten und dgl.	-	EUR 1.000,-	
Schlossänderungskosten	-	EUR 1.500,- auf erstes Risiko	
Sachverständigenkosten	-	10% des Schadens, höchstens EUR 5.000,-	
Nebenkosten (gegen Mehrprämie)	-	Vereinbarte Versicherungssumme	
Geld und Geldeswerte aus gewerblicher Tätigkeit im Wohngebäude (gegen Mehrprämie)	EUR 150,-	Vereinbarte Erstrisikosumme	
Wiederherstellungskosten für Datenträger (gegen Mehrprämie)	-	Vereinbarte Erstrisikosumme	

Deckungsumfang (Basisschutz)	Selbstbehalt je Versicherungsfall	Höchstentschädigung
Kosten für die Wiederherstellung beschädigter oder die Wiederbeschaffung entwendeter Gebäudebestandteile	EUR 150,-	Vereinbarte Erstrisikosumme
Deckungsumfang (Einbruchdiebstahlversicherung für die Landwirtschaft)	Selbstbehalt je Versicherungsfall	Höchstentschädigung
Sachschäden durch einen vollbrachten oder versuchten Einbruchdiebstahl am landwirtschaftlich genutzten Inhalt inkl. Beraubung, Vandalismus und Kosten für die Wiederherstellung beschädigter oder die Wiederbeschaffung entwendeter Gebäudebestandteile der landwirtschaftlich genutzten Versicherungsräumlichkeiten	EUR 150,-	EUR 5.000,- auf Erstes Risiko
<b>Landwirtschaftliche Haftpflichtversicherung</b>		
Für Sachschäden kann eine der folgenden Selbstbehaltsvarianten gewählt werden:		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- 10% des Sachschadens min. EUR 200,-, max. EUR 2.000,-</li> <li>- 10% des Sachschadens min. EUR 400,-, max. EUR 4.000,-</li> <li>- 10% des Sachschadens min. EUR 700,-, max. EUR 7.000,-</li> <li>- 10% des Sachschadens min. EUR 1.000,-, max. EUR 10.000,-</li> </ul>		
Für Personenschäden wird der Selbstbehalt nicht angewendet.		
Deckungsumfang	Selbstbehalt je Versicherungsfall	Höchstentschädigung
Landwirtschaftliche Tätigkeit, Eigentum bzw. pachten/verpachten des landwirtschaftlichen Betriebes, Innehabung und Verwendung der betrieblichen Einrichtung	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Nicht gewerbsmäßige Vermietung oder Verleihung von Arbeitsmaschinen und Geräten	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Vorführung von Produkten	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Beschickung von und Teilnahme an Ausstellungen, Messen und Märkten	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Verabreichung von Speisen und Getränken	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Betrieb eines Hofladens	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Holzschlägerung für den eigenen Bedarf	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Einsatz von Pflanzenschutzmitteln	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Haus- und Grundbesitz	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Sozialeinrichtungen für Arbeitnehmer	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Besitz und Gebrauch von Hieb-, Stich- und Schusswaffen	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Ordentliche und/oder außerordentliche Instandhaltungsmaßnahmen, Renovierungsarbeiten sowie Neubau und Bauherrenhaftpflicht	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Betriebsveranstaltungen	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Reklameeinrichtungen	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Sachschäden durch Umweltstörung	gewählte Selbstbehaltsvariante	EUR 75.000,-
Absenken und Abrutschen des Untergrunds, Schäden an unterirdischen Leitungen und Anlagen	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Erzeugung von elektrischer Energie	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Mithelfende Personen, die nicht Arbeitnehmer des Versicherungsnehmers sind	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Haftpflicht gegenüber Arbeitnehmern (R.C.O.)	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme



Feuerregress durch Dritte (ricorso terzi)	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Mietsachschäden (Schäden an betrieblichen Gebäuden durch Feuer, Explosion und Leitungswasser)	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Produkthaftpflichtrisiko, Versicherungsschutz für unbewusste Exporte	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Auftraggeberhaftung Kraftfahrzeuge (Committenza auto)	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Tierhaltung, Schäden an fremden zu belegenden Tieren, Verwendung von Kutschen und Pferdeschlitten, Überlassung von Reittieren (gegen Mehrprämie)	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Schäden an Fluren oder Kulturen verursacht durch Weidevieh (gegen Mehrprämie)	gewählte Selbstbehaltsvariante	10% der vereinbarten Pauschalversicherungssumme
Gaststallungen (gegen Mehrprämie)	gewählte Selbstbehaltsvariante	Vereinbarte Versicherungssumme
Gewerbsmäßige Vermietung von Arbeitsmaschinen und Geräten (gegen Mehrprämie)	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Überflutung, Allmählichkeit, Verwahrung von beweglichen Sachen und das Be- und Entladung von fremden Fahrzeugen (gegen Mehrprämie)	gewählte Selbstbehaltsvariante	10% der vereinbarten Pauschalversicherungssumme
Erweiterte Produkthaftpflicht (gegen Mehrprämie)	gewählte Selbstbehaltsvariante	10% der vereinbarten Pauschalversicherungssumme
Fremdenbeherbergung inkl. Sport- und Vergnügungseinrichtungen und Gästeanimationsveranstaltungen (gegen Mehrprämie)	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Sachen der Gäste und Beschädigung, Verlust und Abhandenkommen von KFZ von Gästen (gegen Mehrprämie)	gewählte Selbstbehaltsvariante	10% der vereinbarten Pauschalversicherungssumme
Landwirtschaftliche Lohnarbeit – Contoterzismo (gegen Mehrprämie)	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Schneeräumung mit Kraftfahrzeugen (gegen Mehrprämie)	gewählte Selbstbehaltsvariante	EUR 100.000,- bei Sachschäden, ansonsten Pauschalversicherungssumme
Weltweitdeckung (gegen Mehrprämie)	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
Haus- und Grundbesitz (gegen Mehrprämie)	gewählte Selbstbehaltsvariante	Pauschalversicherungssumme
<b>Privathaftpflichtversicherung</b>		
<b>Deckungsumfang</b>	<b>Selbstbehalt je Versicherungsfall</b>	<b>Höchstentschädigung</b>
Für die Privatperson aus den Gefahren des täglichen Lebens, Inhaber von Gebäuden, Räumlichkeiten, zugeordneten Grundstücken und Einrichtungen	-	Pauschalversicherungssumme
Arbeitgeber von Hauspersonal (R.C.O.)	-	Pauschalversicherungssumme
Mietsachschäden (Schäden am Gebäude durch Feuer, Explosion und Leitungswasser)	-	10% der Pauschalversicherungssumme
Mietsachschäden (Schäden am Inventar durch Feuer und Explosion) und erweiterte Mietsachschäden (gegen Mehrprämie)	EUR 100,-	10% der Pauschalversicherungssumme
Schäden an in Verwahrung genommenem fremden Eigentum	EUR 100,-	Maximal EUR 5.000,-
Beschädigung von Sachen infolge ihrer Benützung	EUR 100,-	Maximal EUR 5.000,-
Haltung und Verwendung von Fahrrädern und Krankenfahrstühlen, nicht berufsmäßige Sportausübung, Erlaubter Besitz von Hieb-, Stich- und Schusswaffen und aus deren Verwendung als Sportgerät und für Zwecke der Selbstverteidigung	-	Pauschalversicherungssumme
Haltung und Verwendung von Haus- und Reittieren aller Art	EUR 100,-	Pauschalversicherungssumme
Haltung und Verwendung von Segelbooten mit einer Länge von bis zu 6,5 Metern, Elektrobooten, sonstigen	-	Pauschalversicherungssumme

nicht motorisch angetriebenen Wasserfahrzeugen und nicht motorisch angetriebenen Flugmodellen bis zu einem Fluggewicht von 5 kg		
Sachschäden durch Umweltstörung	-	EUR 75.000,-
Vorsätzliche Handlungen von Personen, für die der Versicherungsnehmer gemäß Artikel 2048 und 2049 ZGB haftet	-	Pauschalversicherungssumme
Feuerregress durch Dritte (ricorso terzi)	-	Pauschalversicherungssumme
Schäden verursacht von eigenen minderjährigen Kindern, die nicht mit dem Versicherungsnehmer in häuslicher Gemeinschaft leben	-	Pauschalversicherungssumme
Schäden die von Minderjährigen verursacht werden und Schäden an beaufsichtigten Minderjährigen, die sich vorübergehend in der Obhut des Versicherungsnehmers befinden	-	Pauschalversicherungssumme
Schadenersatzverpflichtungen der Hausangestellten, in Ausübung ihrer Tätigkeit für den Versicherungsnehmer und der Aufsichtspersonen, die die Kinder des Versicherungsnehmers in Obhut haben	-	Pauschalversicherungssumme
Ehrenamtliche Tätigkeit	-	Pauschalversicherungssumme
Regressansprüche der KFZ-Haftpflicht für unzulässige Autofahrten von Minderjährigen und Schadenersatzverpflichtungen als Insasse von KFZ beim Ein- und Aussteigen	-	Pauschalversicherungssumme
Haltung und Verwendung von motorisch angetriebenen Flugmodellen bis zu einem Fluggewicht von 5 kg (gegen Mehrprämie)	-	Pauschalversicherungssumme
<b>Kühlgutversicherung</b>		
Deckungsumfang	Selbstbehalt je Versicherungsfall	Höchstentschädigung
Sachschäden infolge Verderbs oder Verlusts des versicherten Kühlgutes	10%, mindestens EUR 200,-	Vereinbarte Versicherungssumme

 <b>Welche Verpflichtungen habe ich? Welche Verpflichtungen hat der Versicherer?</b>	
<b>Was ist im Schadensfall zu tun?</b>	<b>Schadensmeldung:</b> innerhalb von drei Tagen.
	<b>Externe oder konventionierte Dienstleistungsbetriebe:</b> die TIROLER VERSICHERUNG V.a.G. verfügt über keine externen oder konventionierten Dienstleistungsbetriebe.
	<b>Schadenbearbeitung durch andere Unternehmen:</b> die Beteiligung der Schadenbearbeitung durch andere Unternehmen ist nicht vorgesehen.
	<b>Verjährung:</b> Ansprüche des Versicherungsnehmers aus dem Versicherungsvertrag verjähren innerhalb von zwei Jahren ab dem Tag, an dem der Umstand eingetreten ist. In der Haftpflichtversicherung beginnt die Frist ab dem Tag zu laufen, an dem der Dritte vom Versicherungsnehmer den Schadenersatz verlangt oder gegen ihn Klage erhoben hat.
<b>Unrichtige oder unvollständige Angaben</b>	Eventuelle falsche oder unvollständige Erklärungen zu Gefahrumständen bei Vertragsabschluss können den Versicherungsschutz gefährden.
<b>Verpflichtungen des Versicherers</b>	Die Auszahlung des Schadens durch den Versicherer erfolgt innerhalb von 30 Tagen nach Abschluss der Schadenverhandlungen.



## Wann und wie zahle ich?

<b>Prämie</b>	<p>Die Prämie ist entweder an den betreuenden Vermittler oder direkt an die TIROLER VERSICHERUNG V.a.G. auf folgende Weise zu bezahlen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bargeld im Rahmen der gesetzlichen Höchstgrenzen</li> <li>- Banküberweisung</li> <li>- Einzugsverfahren (SEPA)</li> <li>- Scheck (nicht übertragbar)</li> </ul> <p>Die Prämie kann sich jährlich (bei Hauptfälligkeit) erhöhen oder vermindern, sofern der Versicherungsnehmer die Vereinbarung der Wertanpassung gemäß ISTAT-Verbraucherpreise für Arbeiter- und Angestelltenfamilien (FOI) getroffen hat.</p> <p>Die Prämien enthalten die gesetzliche Versicherungssteuer.</p> <p>Die Prämienzahlung kann – je nach Vereinbarung – ohne Zuschlag auch viertel- oder halbjährlich erfolgen.</p>
<b>Rückzahlungen</b>	Nach Eintritt des Versicherungsfalles können beide Parteien den Versicherungsvertrag kündigen. In diesem Fall erfolgt die Rückzahlung der nicht verbrauchten Nettoprämie.



## Wann beginnt und endet die Deckung?

<b>Dauer</b>	Der Versicherungsvertrag beginnt zum vereinbarten Zeitpunkt und hat eine jährliche Laufzeit. Wird der Vertrag nicht gekündigt, verlängert er sich stillschweigend um ein weiteres Jahr.
<b>Stilllegung</b>	Der Versicherungsnehmer kann den Versicherungsvertrag nicht stilllegen.



## Wie kann ich den Vertrag kündigen?

<b>Rücktritt nach Unterzeichnung des Vertrages</b>	Nach Unterzeichnung des Versicherungsvertrages kann der Versicherungsnehmer nicht vom Vertrag zurücktreten.
<b>Vertragsauflösung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Ablaufkündigung:</b> der Versicherungsnehmer kann den Versicherungsvertrag mit einer Frist von 30 Tagen mittels eingeschriebenen Briefes mit Rückschein oder zertifizierter E-Mail (PEC) zur vereinbarten Fälligkeit kündigen.</li> <li>- <b>Schadenkündigung:</b> im Schadensfall kann der Versicherungsnehmer ab dem Zeitpunkt der Schadenmeldung bis spätestens zum 60. Tag nach der Zahlung oder Ablehnung des Schadens kündigen.</li> </ul>



## Wer benötigt dieses Versicherungsprodukt?

Personen die ihre Wohn- und landwirtschaftlichen Betriebsgebäude gegen Feuer und weitere versicherbare Gefahren absichern wollen, sowie sich als Landwirt und Privatperson vor Schadenersatzverpflichtungen schützen möchten.



## Für welche Kosten muss ich aufkommen?

**Vermittlungsgebühren:** 22%

## Wie melde ich eine Beschwerde und wie kann ich Streitigkeiten beilegen?

<p><b>An das Versicherungsunternehmen</b></p>	<p>Der Versicherungsnehmer kann seine Beschwerde auf unterschiedlichen Wegen bei der TIROLER VERSICHERUNG V.a.G. einbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Füllen Sie unser Online-Beschwerdeformular aus, senden Sie uns eine E-Mail an <a href="mailto:reclami@tiroler.it">reclami@tiroler.it</a> oder schreiben Sie uns an:</li> </ul> <p style="text-align: center;">TIROLER VERSICHERUNG V.a.G. Landesdirektion Südtirol Beschwerdestelle Schlachthofstraße 30 39100 Bozen Fax: 0471 052601</p> <p>Um den Vorschriften zu entsprechen, müssen Beschwerden, die das Vertragsverhältnis oder die Schadensbearbeitung betreffen, schriftlich erfolgen.</p> <p>Die Beschwerde muss folgende Daten enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vor- und Nachname und vollständige Adresse des Beschwerdeführers</li> <li>- Polizzenummer und Daten des Versicherungsnehmers</li> <li>- eine eventuell vorhandene Schadennummer</li> <li>- Grund der Beschwerde und Beschreibung des Sachverhalts</li> </ul> <p>Die Beschwerden, die das Verhalten der Agenten oder deren Mitarbeiter betreffen, können auch an die Agentur gesendet werden.</p> <p>Die Beschwerden, die das Verhalten anderer Vermittler (Broker oder Banken) oder deren Mitarbeiter betreffen, müssen direkt an diese Vermittler gerichtet werden. Falls diese Beschwerden bei der TIROLER VERSICHERUNG V.a.G. eingehen, werden diese an den betroffenen Vermittler weitergeleitet und der Beschwerdeführer darüber informiert.</p>
<p><b>An die IVASS</b></p>	<p>Ist das Ergebnis der Beschwerde nicht zufriedenstellend oder erfolgt die Antwort nicht innerhalb der Frist von 45 Tagen, so kann die Beschwerde an die italienische Versicherungsaufsicht IVASS, Via del Quirinale, 21 - 00187 Roma, Fax 06.42133206, PEC-Mail: <a href="mailto:ivass@pec.ivass.it">ivass@pec.ivass.it</a> übermittelt werden.</p> <p>Zur Einreichung der Beschwerde kann ein entsprechendes Formular auf der Internetseite der IVASS <a href="http://www.ivass.it">www.ivass.it</a> verwendet werden. Außerdem finden Sie hier weitere Informationen zur Durchführung der Beschwerde.</p> <p>Die TIROLER VERSICHERUNG V.a.G. unterliegt auch der Finanzmarktaufsicht (FMA), Otto Wagner Platz 5, 1090 Wien – Österreich (österreichische Aufsichtsbehörde). Deshalb kann die Beschwerde auch an die FMA, über den Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs (VVO) <a href="http://www.vvo.at">www.vvo.at</a>, übermittelt werden, jedoch nur in elektronischer Form.</p>
<p><b>Bevor der Rechtsweg beschritten wird, ist es auch möglich, die Streitigkeiten außergerichtlich beizulegen, dies kann folgendermaßen passieren:</b></p>	
<p><b>Mediation</b></p>	<p>Es kann eines vom Justizministerium angebotenes Schlichtungsverfahren in Anspruch genommen werden. Siehe hierzu <a href="http://www.giustizia.it">www.giustizia.it</a> (Gesetz 09.08.2013, Nr. 98).</p>
<p><b>Verhandlungsverfahren mit anwaltlichem Beistand</b></p>	<p>Verhandlungsverfahren mit der Unterstützung eines anwaltlichen Beistands um zu einer einvernehmlichen Lösung des Streitfalles zu kommen.</p>
<p><b>Andere Verfahren um Streitigkeiten beizulegen</b></p>	<p>Sachverständigenverfahren: die Vertragspartner können schriftlich vereinbaren, dass Ursache und Höhe des Schadens durch Sachverständige festgestellt werden, wobei ein Sachverständiger von der Gesellschaft und ein Sachverständiger vom Versicherungsnehmer ernannt wird. Diese wählen einen dritten Sachverständigen als Obmann, welcher bei Uneinigkeit die Entscheidungen trifft.</p> <p>Bei grenzüberschreitenden Streitigkeiten kann die Beschwerde an die Versicherungsaufsicht IVASS oder direkt an die zuständige ausländische Schlichtungsstelle gerichtet werden. Hierzu kann ein Antrag zur Schlichtung an die FIN-NET gestellt oder die zuständige ausländische Schlichtungsstelle auf der Internetseite <a href="http://ec.europa.eu/finance/fin-net">http://ec.europa.eu/finance/fin-net</a> ermittelt werden.</p>

FÜR DIESEN VERTRAG GIBT ES KEIN ONLINE-KUNDENPORTAL (Z.B. HOME INSURANCE), DAS HEIßT NACH DER UNTERZEICHNUNG DES VERTRAGES KANN EIN SOLCHER SERVICE WEDER AUFGERUFEN, NOCH FÜR DIE ONLINE VERWALTUNG DES VERTRAGES GENUTZT WERDEN.